



AGAPLESION
KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM

Digitalisierung im AGAPLESION KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM Göttingen



(Foto: AGAPLESION KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM, IMC 2017)

Göttingen, 25. Oktober 2017 – Das AGAPLESION KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM ist ein kleines Krankenhaus mit 100 Planbetten in der Stadt Göttingen. Wir sind eine Tochtergesellschaft der AGAPLESION gAG in Frankfurt. Das Krankenhaus erbringt Grund- und Regelversorgungsleistungen im Bereich Innere Medizin; Chirurgie, Augenheilkunde; HNO und Gynäkologie / Geburtshilfe. Es ist überwiegend belegärztlich organisiert. Lediglich die Abteilung Gynäkologie / Geburtshilfe ist eine Hauptfachabteilung. Das Krankenhaus liegt räumlich in der Nachbarschaft eines Maximalversorgers, der Universitätsmedizin Göttingen und befindet sich daher auch in einem stark qualitätsorientierten Wettbewerb.

Im Jahr 2016 haben wir uns gemeinsam mit AGAPLESION die Aufgabe gestellt, sowohl die pflegerische als auch die ärztliche Dokumentation direkt in unserem elektronischen Krankenhausinformationssystem abzubilden. Wir nutzen das System ORBIS vom Anbieter AGFA. Das Projekt heißt „Mobile digitale Patientenakte“. Hierbei handelt es sich um eine digitale „Online – Erfassung“ aller Daten und Informationen zeitunmittelbar und direkt am Patienten mithilfe geeigneter Software, und nicht nur um das Scannen der Papierakte, wie es in einigen Krankenhäusern betrieben wird.

Eine digitale Patientenakte schafft eine Reihe von ganz wesentlichen Verbesserungen

PRESSEMITTEILUNG



AGAPLESION KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM

in der Ablauforganisation und bei der Behandlungsqualität im Krankenhaus, da nun allen mit dem Patienten befassten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die medizinisch relevanten Daten online an jedem Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt werden können. Dieses Projekt greift direkt in den Arbeitsbereich jeder einzelnen Mitarbeiterin und jedes einzelnen Mitarbeiters in Pflege und im ärztlichen Dienst ein und ist daher sehr umfassend. Es verlangt viel Verständnis und Engagement, da sehr viel Neues gelernt werden muss, wie z.B. das Bedienen und der Umgang mit neuen Softwaremodulen. Es war daher eine sorgfältige Vorbereitung und ein zeitlicher Vorlauf notwendig. Es musste eine regelrechte „Projektinfrastruktur“ geschaffen werden.

Ein Krankenhaus mit 100 Betten hat regelhaft nicht genügend eigene Spezialisten für solche Projekte. Wir haben daher umfassende Hilfe von AGAPLESION erhalten. Es wurden uns für jede Phase des Projekts entsprechende IT- Spezialisten des Konzerns zur Verfügung gestellt, die sowohl für die Schulung des Personals, als auch für die Implementierung der notwendigen Hard- und Software zur Verfügung standen. Zudem konnten wir Unterstützung und Informationen aus Schwesterhäusern beziehen.

Unser Projekt startete im Oktober 2016 mit der Einberufung einer sogenannten „IT-Lenkungsgruppe“. Diese Arbeitsgruppe ist interdisziplinär besetzt. Dort werden übergeordnete Themen besprochen und die nachgegliederten Teilprojektgruppen organisiert und mit Aufgabenkreisen betreut.

Seit Juni 2017 ist in einer ersten Phase sowohl die Pflegedokumentation als auch die Pflegprozessplanung in unserem Hause digitalisiert worden. Hierbei wesentlich waren die Anschaffung von mobilen Visitenwagen und Tablets, die eine Online - Eingabe aller Daten in das Krankenhausinformationssystem ermöglichen.

Das Herzstück der Digitalisierung ist die Teilprojektgruppe „KURV“. Diese Gruppe befasst sich interdisziplinär damit, die sogenannte Patientenkurve in digitaler Form abzubilden. Hiermit haben im September 2017 zunächst in unserer gynäkologischen Hauptabteilung begonnen. Dies war ein großer Schritt, da nun die Ärzte und Pflegekräfte ausschließlich digital dokumentieren. Die Umstellung auf die digitale Akte hat großen Einfluss auf die Arbeitsorganisation im pflegerischen und ärztlichen Bereich. Alles wirkt zunächst kompliziert und unübersichtlich.

Am wichtigsten im aktuellen Prozess war es daher für uns, manchen, meist auch älteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die oftmals bestehende Angst vor dem Computer zu nehmen. Alle Probleme und Fragen werden offen angesprochen. Jeder kann seine Probleme und Bedenken vortragen. Nur so kann z.B. auch auftretender Frust, der zweifelsfrei bei jedem mal mehr, mal weniger im Umgang mit neuen Arbeitsmedien auftritt, nachhaltig gelindert werden.

Wir werden in weiteren Projektteilschritten die Anbindung von medizinischen Geräten an unser Krankenhausinformationssystem betreiben und das Projekt auf weitere Abteilungen ausdehnen.



AGAPLESION KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen das Projekt motiviert um, denn letztlich besteht bei uns allen die Einsicht, dass wir nur auf dem Weg der Digitalisierung patientenspezifisch vollständig intersektoral vernetzbar und damit zukunftsfähig sind.

Das **AGAPLESION KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM**, mit den Fachdisziplinen Chirurgie, Gefäßchirurgie, Koloproktologie und Endoskopische Chirurgie, Ästhetische, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Innere Medizin, Kardiologie und Angiologie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe sowie Hals-Nasen-Ohren- und Augenheilkunde und Anästhesieabteilung behandelt mit den kooperierenden Belegarztpraxen jährlich 9000 Patienten stationär und über 15.000 ambulant. 1100 Neugeborene erblickten im letzten Jahr hier das Licht der Welt.

Weitere Informationen zum AGAPLESION KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM finden Sie im Internet unter www.neubethlehem.de oder besuchen Sie uns einfach bei [Facebook](#).

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken.

Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 25 Krankenhausstandorte mit rund 6.200 Betten, 35 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit über 3.000 Pflegeplätzen und zusätzlich 800 Betreuten Wohnungen, vier Hospize, 31 Medizinische Versorgungszentren, 15 Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 19 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. Mehr als 19.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für eine patientenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patienten versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen über eine Milliarde Euro.

Weitere Informationen über AGAPLESION finden Sie im Internet unter www.agaplesion.de.

Kontakt:

AGAPLESION KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM gemeinnützige GmbH

Unternehmenskommunikation

Wolfgang Schäfer

Humboldtallee 8, 37073 Göttingen

T (0551) 494 – 159, F (0551) 494 – 273

w.schaefer@neubethlehem.de;

www.neubethlehem.de

PRESSEMITTEILUNG